



Stadt Neubrandenburg

Tagesordnungspunkt

12

öffentlich

nicht öffentlich

Sitzungsdatum: 18.11.10 – 1. Lesung
22.12.10 – 2. Lesung

Drucksachen-Nr.: V/332 - neu

Beschluss-Nr.: 210/14/10

Beschlussdatum: 22.12.10

Gegenstand: Gebührenkalkulation zur 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Neubrandenburg über die Erhebung von Abfallentsorgungsgebühren vom 21.12.00 (Abfallgebührenkalkulation)

Einreicher: Oberbürgermeister

Beschlussfassung durch: Oberbürgermeister

Hauptausschuss

Betriebsausschuss

Jugendhilfeausschuss

Stadtvertretung

Auswirkungen auf den neuen Landkreis

Ja

Nein

Beratung im:

02.12.10

Hauptausschuss

Stadtentwicklungsausschuss

Hauptausschuss

Kulturausschuss

08.12.10

Finanzausschuss

Schul- und Sportausschuss

Rechnungsprüfungsausschuss

Sozialausschuss

Jugendhilfeausschuss

09.12.10

Umweltausschuss

Betriebsausschuss

Neubrandenburg,

Dr. Paul Krüger
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der §§ 2 und 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) und der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) wird die Gebührenkalkulation für das Jahr 2011 beschlossen.

Dies hat zur Folge, dass die in der Satzung der Stadt Neubrandenburg über die Erhebung von Abfallgebühren vom 21.12.00 (Abfallgebührensatzung) festgelegten Gebührensätze in der Fassung der 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Neubrandenburg über die Erhebung von Abfallgebühren wie folgt geändert werden müssen:

	alt (EUR/l)	neu (EUR/l)
Restmüllgebührensatz A	1,61	1,93
Restmüllgebührensatz B	1,39	1,79
kompostierfähige Abfälle Gebührensatz D	0,66	0,70
Gebührensatz C – Restmüllsack	3,00	4,00
Gebührensatz E – für die Sonderentleerung von Müllgroßbehältern	10,00	15,00

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Gebührenschuldner ergeben sich nach Beschluss der vorliegenden Abfallgebührenkalkulation die in dem Beschlussvorschlag aufgezeigten neuen Gebührensätze.

Im Haushalt der Stadt Neubrandenburg stellen diese Gebühren und die Kosten der Abfallbeseitigung eine Durchlaufposition dar. Sie werden im Produkt 5.3.7.01 Abfallwirtschaft dargestellt.

Direkte finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt ergeben sich ausgehend von den Abfallmengen, die durch die Stadt Neubrandenburg als Eigentümer selbst entstehen.

Begründung:

Die bestehenden Gebührensätze konnten in den Vorjahren nur durch die hohe Entnahme aus der Rücklage erreicht werden.

Für die Kalkulation der Entsorgung von Restmüll betrug die Entnahme 9,57 % und bei der Bioabfallentsorgung 34,39 % der Kosten. Die Rücklage ist aufgebraucht, somit sind keine Mittel mehr vorhanden, die zur Reduzierung der Höhe der Gebührensätze eingesetzt werden können. Damit sind die schon in den Vorjahren bestehenden höheren Kosten im vollen Umfang durch Gebühren zu decken. Darin eingeschlossen ist auch die bereits in den Vorjahren bestehende kostensteigernde Auswirkung durch die Umsatzsteuererhöhung von 3 % seit 2007.

Mit der Einführung der Doppik in der Stadt Neubrandenburg wurde die für die Abfallentsorgung erbrachte Leistung in der Stadtverwaltung Neubrandenburg konkret sichtbar. Die Aufwendungen von 80.500 EUR in der Kalkulation 2006 erhöhen sich bezogen auf diese neue Haushaltsdarstellung auf 213.200 EUR für das Produkt Abfallwirtschaft.

Der Rückgang des Abfallbehälterbestandes von 2006 zu 2009 für Restmüll und das sich daraus ergebende reduzierte vorgehaltene Behältervolumen beträgt 7,5 %. Dies ist eine weitere Ursache für die Gebührenerhöhung.

Mit der vorliegenden Kalkulation müssen auch die entstandenen Kostenunterdeckungen aus den vorhergehenden Jahren ausgeglichen werden.

Durch die Diskussionen im Finanzausschuss am 03.11.10 und im Umweltausschuss am 04.11.10 konnte herausgearbeitet werden, dass durch einen anderen Umgang mit den aufgelaufenen Kostenunterdeckungen die Gebühren in den Gebührensätzen A und B und in der Folge dann auch der Gebührensatz D gegenüber der 1. Beschlussvorlage sinken. Die vorhandenen Unterdeckungen werden damit nicht mehr in einer Jahresscheibe, sondern, wie es nach dem KAG M-V möglich ist, über einen Zeitraum von drei Jahren abgebaut. Dies wirkt sich dann auf die zu veranschlagenden Jahreskosten für 2011 mindernd aus. Über die somit erzielte Reduzierung der anrechenbaren Kosten ist es dann auch möglich, die Gebühren für die Entsorgung der kompostierfähigen Abfälle im bisher üblichen Rahmen zu belassen.

Gebührenkalkulation für das Jahr 2011 - Abfallentsorgung -

lfd. Nr.	Produkt 5.3.7.01 Abfallwirtschaft	Ansatz 2011 in EUR			
		Restmüll Gebühren- satz A	Restmüll Gebühren- satz B	Restmüll insgesamt	kompostier- fähige Abfälle Gebühren- satz D
	<u>Ausgaben:</u>				
1.	Aufwendungen des Fachamtes, inklusive Sachkosten	269.479,82	25.741,46	295.300,00	25.800,00
2.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	196.340,14	16.859,86	213.200,00	0
3.	Logistikkosten	2.602.335,74	223.464,26	2.825.800,00	176.400,00
4.	Sperrmüllentsorgung	277.400,00	0	277.400,00	0
5.	Schadstoffsammlungen	17.100,00	0	17.100,00	0
6.	Wertstoffsammlungen	156.100,00	0	156.100,00	0
7.	Umsatzsteuerzahlungen	15.400,00	0	15.400,00	0
8.	Umtausch/Transport von Sammelgefäßen	920,92	79,08	1.000,00	0
9.	Einsammlung/Transport von Müllsäcken	1.565,56	134,44	1.700,00	0
10.	Deponierungskosten	1.949.035,09	167.364,91	2.116.400,00	0
11.	Verwertung kompostierfähiger Abfälle	0	0	0	141.700,00
12.	Ausgleich der Kostenunterdeckung entsprechend § 6 (2d) KAG	232.245,85	19.943,10	252.188,95	0
13.	Stützung der Entsorgung kompostierfähiger Abfälle	131.000,00	0	131.000,00	0
Kosten insgesamt:		5.848.923,12	453.587,11	6.302.588,95	343.900,00

Gebührenkalkulation für das Jahr 2011 - Abfallentsorgung -

lfd. Nr.	Produkt 5.3.7.01 Abfallwirtschaft	Ansatz 2011 in EUR			
		Restmüll Gebühren- satz A	Restmüll Gebühren- satz B	Restmüll insgesamt	kompostier- fähige Abfälle Gebühren- satz D
	<u>Einnahmen:</u>				
1.	Gewinnanteil aus Beteiligung	106.642,54	9.157,46	115.800,00	0
2.	Werbeeinnahmen Müllfibel	6.400,00	0,00	6.400,00	0
3.	Gebühren für Abfallsäcke	2.210,21	189,79	2.400,00	0
4.	Kostenbeteiligung der DSD AG	135.300,00	0	135.300,00	0
5.	Erstattung von privaten Unternehmen	25.000,00	0	25.000,00	0
6.	Stützung aus Restmüll Gebührensatz A	0	0	0	131.000,00
7.	Entnahme aus Rücklagen entsprechend § 6 (2d) KAG	0	0	0	0
Einnahmen insgesamt:		275.552,74	9.347,26	284.900,00	131.000,00

Gebührenkalkulation für das Jahr 2011 - Abfallentsorgung -

Produkt 5.3.7.01 Abfallwirtschaft	<u>Ansatz 2011 in EUR</u>			
	Restmüll Gebühren- satz A	Restmüll Gebühren- satz B	Restmüll insgesamt	kompostier- fähige Abfälle Gebühren- satz D
umlagefähige Kosten für die Gebühr	5.573.370,38	444.239,85	6.017.688,95	212.900,00
vorgehaltenes Behältervolumen in Liter	2.889.880	248.140	3.138.020	304.220
Jahresgebühren bei wöchentlicher Entsorgung von Restmüll	in EUR/Liter 1,93	1,79		
Jahresgebühren bei 14-täglicher Entsorgung von kompostierfähigen Abfällen				0,70

Vorausanschätzung der Gebühreneinnahmen Produkt 5.3.7.01 für das Jahr 2011
Entsorgung von Restmüllbehältern - Gebührensatz A -

Abfallbehälter Größe in Liter	Entsorgungs- rhythmus	Anzahl in Stück	Gebühr in EUR	vorgehaltene Liter	Einnahmen in EUR/Jahr
<u>80</u>	4-wöchentlich	2.645	38,60	52.900	102.097,00
	14-täglich	3.224	77,20	128.960	248.892,80
	wöchentlich	550	154,40	44.000	84.920,00
<u>120</u>	4-wöchentlich	94	57,90	2.820	5.442,60
	14-täglich	331	115,80	19.860	38.329,80
	wöchentlich	365	231,60	43.800	84.534,00
	2 x wöchentlich	2	463,20	480	926,40
<u>240</u>	14-täglich	2	231,60	240	463,20
	wöchentlich	350	463,20	84.000	162.120,00
	2 x wöchentlich	15	926,40	7.200	13.896,00
	3 x wöchentlich	1	1.389,60	720	1.389,60
<u>1.100</u>	wöchentlich	545	2.123,00	599.500	1.157.035,00
	2 x wöchentlich	845	4.246,00	1.859.000	3.587.870,00
	3 x wöchentlich	8	6.369,00	26.400	50.952,00
<u>10.000</u>	14-täglich (Verdichtungsver- hältnis 2 : 1)	2	19.300,00	20.000	38.600,00
Gesamt				2.889.880	5.577.468,40

Vorauseinschätzung der Gebühreneinnahmen Produkt 5.3.7.01 für das Jahr 2011
Entsorgung von Restmüllbehältern - Gebührensatz B -

Abfallbehälter Größe in Liter	Entsorgungs- rhythmus	Anzahl in Stück	Gebühr in EUR	vorgehaltene Liter	Einnahmen in EUR/Jahr
<u>80</u>	4-wöchentlich	29	35,80	580	1.038,20
	14-täglich	12	71,60	480	859,20
	wöchentlich	13	143,20	1040	1861,60
<u>120</u>	4-wöchentlich	2	53,70	60	107,40
	14-täglich	18	107,40	1080	1933,20
	wöchentlich	28	214,80	3360	6014,40
<u>240</u>	wöchentlich	77	429,60	18.480	33.079,20
	2 x wöchentlich	8	859,20	3.840	6.873,60
	3 x wöchentlich	1	1.288,80	720	1.288,80
<u>1.100</u>	wöchentlich	93	1.969,00	102.300	183.117,00
	2 x wöchentlich	46	3.938,00	101.200	181.148,00
<u>10.000</u>	4-wöchentlich	1	8.950,00	5.000	8.950,00
	14-täglich (Verdichtungsver- hältnis 2 : 1)	1	17.900,00	10.000	17.900,00
Gesamt				248.140	444.170,60

Vorausanschätzung der Gebühreneinnahmen Produkt 5.3.7.01 für das Jahr 2011
 Entsorgung von kompostierfähigen Abfällen - Gebührensatz D -

Abfallbehälter Größe in Liter	Entsorgungs- rhythmus	Anzahl in Stück	Gebühr in EUR	vorgehaltene Liter	Einnahmen in EUR/Jahr
<u>80</u>	14-tägich	2.240	56,00	179.200	125.440,00
<u>120</u>	14-tägich	432	84,00	51.840	36.288,00
<u>240</u>	14-tägich	227	168,00	54.480	38.136,00
<u>1.100</u>	14-tägich	17	770,00	18.700	13.090,00
			Gesamt	304.220	212.954,00

Stichtagsbezogene Entwicklung des vorgehaltenen Restmüllbehältervolumens in Stück - Gebührensatz A -

Behälter- größe in Liter	Entsorgungs- rhythmus	Stand								
		31.12.04	31.12.05	31.12.06	31.12.07	31.12.08	01.01.09	30.06.09	31.12.09	01.01.10
80	4-wöchentlich	1.963	2.140	2.344	2.424	2.486	2.510	2.525	2.554	2.571
80	14-täglich	3.093	3.162	3.105	3.138	3.176	3.152	3.160	3.171	3.162
80	wöchentlich	644	625	593	568	551	544	548	554	549
120	4-wöchentlich	52	60	74	84	93	92	94	95	98
120	14-täglich	291	292	304	302	314	321	319	326	325
120	wöchentlich	459	427	390	387	370	362	363	364	363
120	2xwöchentlich	1	1	2	2	2	2	2	2	2
240	14-täglich	0	0	1	1	1	1	1	1	2
240	wöchentlich	341	340	331	334	334	340	341	339	341
240	2xwöchentlich	21	19	20	21	20	20	22	20	20
240	3xwöchentlich	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1.100	wöchentlich	493	510	520	517	523	527	532	531	537
1.100	2xwöchentlich	1.125	1.036	976	952	926	911	887	883	877
1.100	3xwöchentlich	6	6	7	7	9	10	10	9	9
10.000	14-täglich	2	2	2	2	2	2	2	2	2

Stichtagsbezogene Entwicklung des vorgehaltenen Restmüllbehältervolumens in Stück - Gebührensatz B -

Behälter- größe in Liter	Entsorgungs- rhythmus	Stand								
		31.12.04	31.12.05	31.12.06	31.12.07	31.12.08	01.01.09	30.06.09	31.12.09	01.01.10
80	4-wöchentlich	17	20	28	30	32	34	36	32	32
80	14-täglich	7	6	9	14	14	12	8	11	11
80	wöchentlich	19	24	21	22	16	16	18	17	17
120	4-wöchentlich	2	3	2	1	1	1	1	1	2
120	14-täglich	11	13	14	16	18	18	17	17	17
120	wöchentlich	26	27	31	31	33	32	33	33	33
240	wöchentlich	54	61	66	73	80	81	82	77	78
240	2xwöchentlich	10	10	11	11	11	11	11	11	11
240	3xwöchentlich	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1.100	wöchentlich	80	78	79	82	88	88	92	90	90
1.100	2xwöchentlich	51	49	51	53	52	50	52	50	50
1.100	3xwöchentlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.000	4-wöchentlich	1	2	1	1	1	1	1	1	1
10.000	14-täglich	2	1	1	1	1	1	1	1	1

Stichtagsbezogene Entwicklung des vorgehaltenen Behältervolumens für kompostierfähige Abfälle in Stück - Gebührensatz D -

Behälter- größe in Liter	Stand 31.12.04	30.06.05	31.12.05	30.06.06	31.12.06	30.06.07	31.12.07	30.06.08	31.12.08	30.06.09	31.12.09
80	1.989	2.044	2.046	2.071	2.070	2.124	2.103	2.181	2.149	2.209	2.175
120	418	415	405	414	406	416	406	421	406	421	410
240	227	230	255	231	235	236	233	238	229	236	231
1.100	10	9	9	18	18	18	18	16	18	17	17